

Armaturen ausbauen beim 230 SL

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Das Armaturenbrett der Pagode ist zweifellos eine Augenweide. Aber leider zeigen Kombiinstrument und Co. altersbedingt schon mal die eine oder andere Ausfallerscheinung. Also heißt es: Demontage. Der Wiederholungstäter denkt an zerschrammte Hände und einen verdrehten Rücken, der Ersttäter ist neugierig, was ihn wohl hinter dem so hübsch lackierten Blech erwartet. Nach Beendigung der Aktion aber werden beide eines gemeinsam haben: Ihr Schimpfwörter-Repertoire ist wieder auf dem neuesten Stand.... ☺



Bevor es ans Werk geht, schauen wir uns zunächst einmal die betreffenden Armaturen von der Rückseite an:

Der Drehzahlmesser:



Auf der Unterseite befindet sich die Schraubverbindung für den Anschluss der DZM-Welle. Rechts und links befinden sich die Öffnungen für die beiden Glühbirnen mit ihren Fassungen. Mittig sitzt die Schraube für die Rändelmutter zur Fixierung der Halteklammer (sh. unten) und für den Anschluss des Massekabels. Die Klammer hat links eine Öffnung und rechts einen Ausschnitt für die Lampenfassung, bzw. -zuleitung.

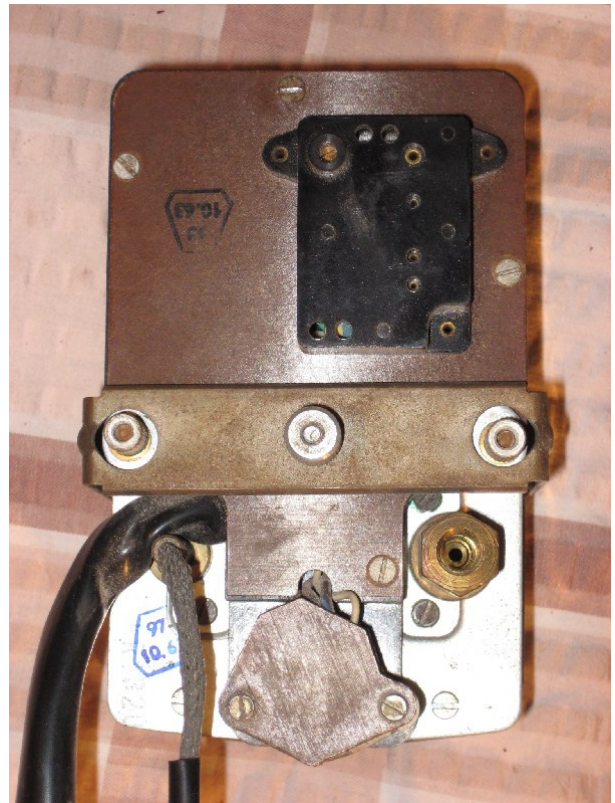


Das Kombiinstrument:



Mittig befindet sich auch hier die Schraube für die Rändelmutter zur Fixierung der Halteklammer. Auf der rechten Seite befindet sich direkt unterhalb der Klammer der Kabelausgang für den Mehrfachstecker. Direkt daneben liegt die Kapillarleitung für die Kühlwassertemperaturanzeige. Sie sollte wie ein rohes Ei behandelt werden. Eine Beschädigung zieht in der Regel den Komplettaustausch des Fernthermometers nach sich.

Auf der gegenüberliegenden Seite liegt die 6-Kant-Schraubverbindung zum Anschluss der Öldruckleitung.



Der Tachometer



Wie beim Drehzahlmesser gibt es auch hier zwei Öffnungen für die Lampen, den Schraubanschluss für die Welle und eine per Rändelmutter fixierte Halteklammer.

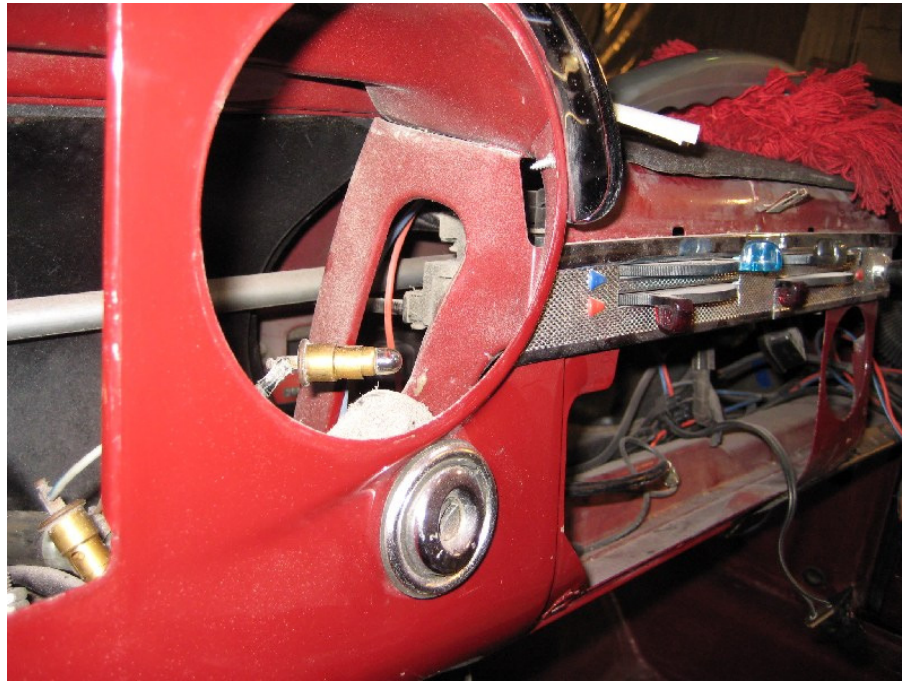


Darüber hinaus ist die entsprechend der Hinterachsübersetzung erforderliche Wegstreckenangabe des Tachos auf das Gehäuse aufgedruckt.

Der Ausbau

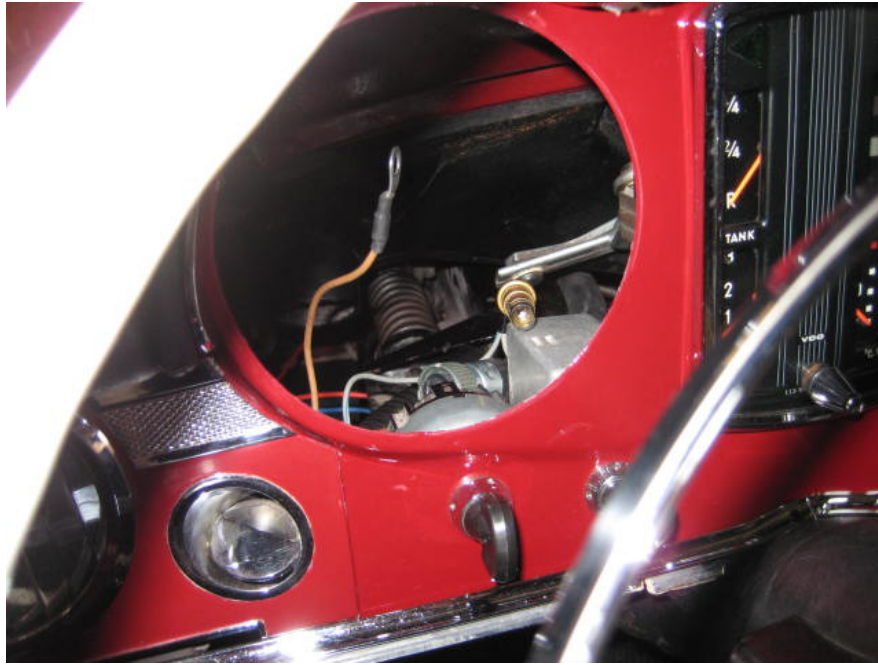
Die Reihenfolge

Zunächst Batterie abklemmen! Der Ausbau der Armaturen erfolgt von der linken Seite aus in der Reihenfolge Drehzahlmesser - Kombiinstrument - Tachometer. Das ist vor allem für denjenigen, der „nur“ an den Tacho möchte, äußerst unbefriedigend, weshalb immer mal wieder von Demontagen über den Radioschacht von rechts zu hören ist. Im Einzelfall mag dies schon gelungen sein. In der Regel ist dieser Weg jedoch nicht erfolgreich. Grund dafür ist ein zwischen Tacho und Radioschacht sitzendes Versteifungsblech mit direkt dahinter liegendem Wischergestänge, welches ein erfolgreiches Hantieren praktisch unmöglich macht (sh. Foto).



Wer nicht nur den Drehzahlmesser demontieren möchte, sollte aus Gründen der Bewegungsfreiheit zunächst das Lenkrad ausbauen. Dazu das mittige Prallpolster nach vorne abziehen. Es ist durch drei Kunststoffzapfen mit dem Lenkrad verbunden. Danach die zentrale Schraube des Lenkrads lösen und dieses nach vorne abziehen. Damit späterer nach dem Wiedereinbau auch die Lenkradstellung stimmt, empfiehlt es sich, vor dem Abziehen parallele Klebestreifen an Lenkrad und Mantelrohr anzubringen und diese mit einer über beide Streifen verlaufenden Markierung per Kuli oder Filzstift zu versehen. Anschließend die Pappverkleidung unten links im Fußraum ausbauen sowie die beiden dahinter befindlichen beiden Steckerleisten samt gemeinsamer Halterung demontieren.

Ausbau Drehzahlmesser

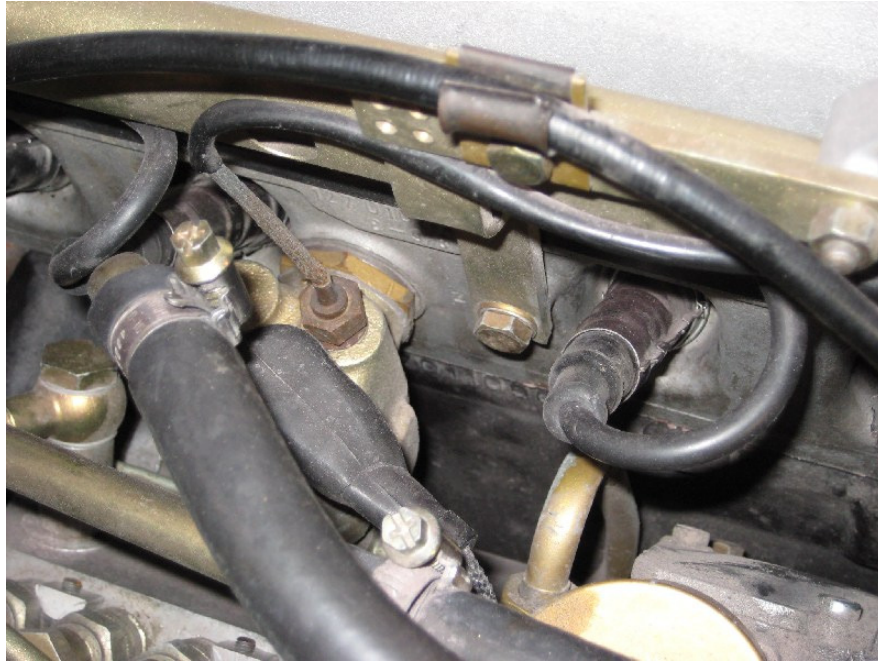


Fahrertür weit öffnen und sich seitlich in die Türöffnung hocken. Dann mit der linken Hand hinter den linken Armaturenbereich greifen. Zunächst die DZM-Welle unten lösen und die Welle ein Stück zur Seite schieben. Dann die linke Lampenfassung der DZM-Beleuchtung, deren Zuleitung durch den Lochausschnitt der Halteklammer führt, herausziehen. Anschließend die zentrale Rändelmutter, welche die Halteklammer fixiert, abschrauben und das Massekabel lösen. Halteklammer herausnehmen und die rechte Lampenfassung samt Birnchen aus dem Drehzahlmessergehäuse herausziehen oder den Anschluss lösen. Danach kann der Drehzahlmesser nach vorne entnommen werden.



Ausbau Kombiinstrument

Zunächst die Leitung des Fernthermometers vorne im Motorraum lösen und die Öffnung mit einem Stopfen verschließen, damit kein Kühlwasser austritt.

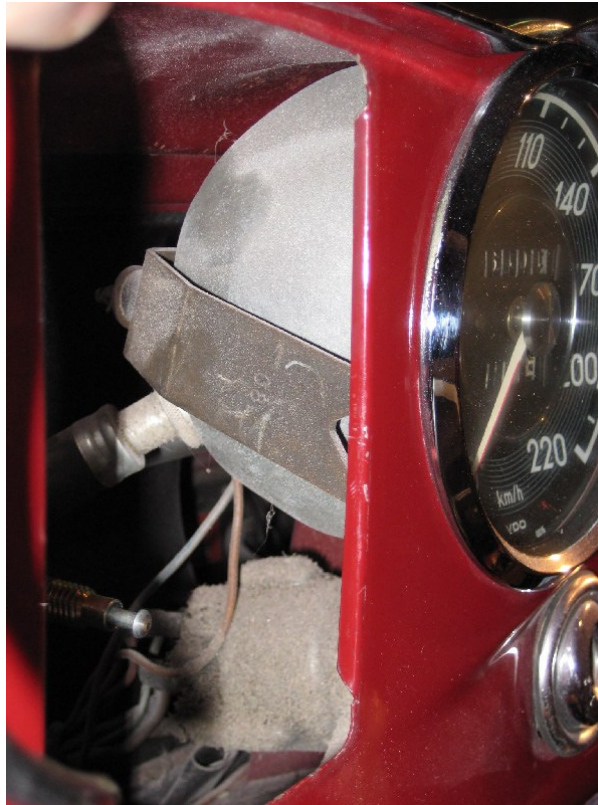


Dann kann die weitere Demontage über die Öffnung des entfernten Drehzahlmessers erfolgen. Zunächst die Öldruckleitung am Kombiinstrument abschrauben. Ggf. einen Lappen unterlegen, falls etwas Öl austropfen sollte. Dann Halteklammer lösen, herausnehmen und das Kombiinstrument vorsichtig samt Kapillarleitung und der Leitung des Mehrfachsteckers nach vorne herausnehmen. Die Kapillarleitung dabei vorsichtig durch die Tülle in der Stirnwand führen / ziehen.



Ausbau Tachometer

Siehe Drehzahlmesser. Tachowelle lösen, Beleuchtungskörper samt Fassungen aus dem Gehäuse ziehen oder deren Zuleitungen lösen. Rändelmutter abschrauben, Massekabel lösen und die Halteklammer abnehmen. Tacho nach vorne herausnehmen.



Der Wiedereinbau erfolgt - wie üblich - in umgekehrter Reihenfolge.

- Das Massekabel an DZM und Tacho vor dem Aufdrehen der Rändelmutter nicht vergessen
- Die Halteklammern verschieben sich gerne (sh. oben). Auf geraden Sitz achten
- Vor dem Wiedereinbau vorsorglich alle Birnchen erneuern
- Gummiunterlagen (Ringe) der Armaturen nicht vergessen
- Je nach Erfordernis den jetzt zugänglichen Bereich hinter dem Armaturenbrett reinigen und Staub und Schmutz aussaugen - vor allem um die Elektrikteile wie Zündanlass- und Lichtschalter, etc. herum.
- und ruhig auch das jetzt zugängliche linke Kunststofflager des Wischergestänges mal kontrollieren u. ggf. schmieren

Viel Spaß und den nötigen Erfolg beim Schrauben wünscht

Ulli